

dem einer ein Musquet/der besser zum langen Spleß/oder ein langen Spieß/der besser zur Musquet dargete/tragen wil / vnd man etwan hernach / wann der Schad geschehen/nit wissen kan/ wo der Mangel gewesen / dargegen hab ich ein mal vff ein Wahl in stürmung einer Stadt. ein kleine Person gesehen / so nit mit einer kurzen leichten Plauten/oder Curtelas / mit welchem er drey streich geführt/ehe der andern einer zu ein streich kommen können/rund vmb sich her mehr Platz gemacht/ als mancher mit einē Schlachtschwert zuwegen bringen könnte. Wiewol auch dißfals den Hauptleuten zustehet/ ihre Knecht auszulernen/vnd zuerkündigen/ worzu ein jeder tüchtig ist.

**Zum 15.** Ferner die weil/wie obgemelt/aller Sieg von Gottes beystand herrühret/vnd aber Gott/also höchlich vber das fluchen/schwe ren/vnd mißbrauchen seines Namens/zörnet/dz er auch die jenigen / die sich solches Lasters nur mit zuhören vnd stillschweigen theilbafftig machen / vnd das selbe an ihrem Nechsten nit bereden / an Leib vnd Seel straffen wil / Als sol sich billich der Evangelische Kriegsmann darvor sonderlich hüten/ wann er anders Glück vnd Heyl haben wil/vnd also der ganzen Welt / nit allein mit Wercken sondern auch mit Worten zuverstehen geben/daz es ihm / als einem waren vnd keinen schein Christen/allein vmb die Ehr Gottes zuthun seye.

**Zum 16.** Weil es auch heutigs tags sehr gemein ist/daz sich viel mancherley betrügllicher Teuffelkunst vnd zaubereyen gebrauchen/vmb sich Unsichtbar oder Fests zumachen / damit sie kein streich oder schuß verlegen solle/so ist zuwissen/daz solches keinem Christen gebüre/ sondern ein lauterer vnrer öffentlicher Abfall von Gott seye/ dann ja ein solcher Mensch sein vertrauen von Gott seinem einigen Schöpffer abzuecht / vnd es an den Teuffel hengt/der doch von anfang ein Mörder/ Betrieger/ Lügner vnd abgesagter Feind ist des ganzen Menschlichen Geschlechts. Einmal finden sich diese Gesellen meistens theils von ihm durch solche aberglaubische Segen vnd abgöttische Kunst heßlich betrogen/vnd werden oftmals zum ersten vffgerieben/ wie es die Erfahrung täglich bezeuget/dann der Teuffel hat eben sein Lust hieran / daz er die Menschen also durch falsche Wahn von Gott abtrinnig mache/betriege/ vnd vmb das zeitlich vnd ewig Leben bringe/vnad muß der jenig/ der da glaubt / daz der Seelen Feind es mit dem Leib gut vnd besser gemeine / als derjenige der beydes Leib vnd Seel erschaffen hat/ vnd täglich erhelt / ja ein alberer / vnwissender oder gar ein sorgloser Gottloser Mensch seyn: Sincemal ein jeden Christgläubigen zum wenigsten das zuwissen gebürt/dz es allen Teuffeln vnmöglich seye den zu bewaren/ den Gott nicht bewaret/ ja ohne verhängnuß Gottes das geringste Haar vff vnserm Haupt anders zumachen/als es einmal von Gott erschaffen: viel weniger können sie vnser Fleisch vnd weiche Haut verändern oder also härten / daz kein  
Eisen